

Sperrfrist: Redebeginn
Es gilt das gesprochene Wort!

Zu TOP 39, Programm "ziel", erklärt
Rainer Steenblock für die Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Nr. 160.00 / 13.07.2000

Gefragt sind politische Schwerpunktsetzungen

Das Programm „ziel: Zukunft im eigenen Land“ bietet für Schleswig-Holstein große Chancen. Der Bericht der Landesregierung macht allerdings deutlich, dass eine gemeinsame programmatische Ausrichtung der einzelnen Programmkomponenten ASH ("Arbeit für Schleswig-Holstein"), Regionalprogramm und ZAL ("Zukunft auf dem Lande") noch nicht gelungen ist. Hier gilt es zukünftig die Kräfte gerade unter den Gesichtspunkten von Arbeit, Bildung und Innovation zu bündeln, wobei die Kriterien der Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle spielen müssen.

Solange im Rahmen von "ziel" lediglich wie bisher neue Gewerbegebiete gefördert und traditionelle Dorferneuerungsprogramme abgewickelt werden, solange wird das Innovationspotential des Programms leider nicht genutzt. Die Landesregierung wäre gut beraten, die Programmgestaltung nicht nur den interministeriellen Arbeitskreisen zu überlassen.

Auch die alleinige die Addition regionaler Wünsche wird die Chancen dieses Programms, beispielsweise das Projekt Gesundheitsregion Schleswig-Holstein voranzubringen, nicht einlösen können. Gefragt sind politische Schwerpunktsetzungen. Die müssen Landesregierung und Landtag fällen.
